Ausgabe 13 - 17/18

HESSENLÖWE

DAS OFFIZIELLE STADIONMAGAZIN DES KSV HESSEN KASSEL

#BEISSENLOEWEN

WILLKOMMEN ZUM HEUTIGEN SPIEL!

28.04.2018 - FC-ASTORIA WALLDORF

12.05.2018 -EINTRACHT STADTALLENDORF

VORWORT

Liebe Fans, Mitglieder und Förderer unserer Löwen, Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

eine Fußballsaison neigt sich dem Ende zu, die man seit Vereinsgründung vor 20 Jahren wohl als die ereignisreichste in der Vereinsgeschichte bezeichnen kann - aber auch als aufgabenreichste. In einer schwierigen Saison, die sportlich mit -9 Punkten gestartet ist und in der der Verein durch die Insolvenz sein Vereinsheim verloren hat, wurde ein von unseren Fans geprägter Song zum Leitbild des Vereins und begleitet uns seitdem:

Hessen Kassel wird nicht untergehen!

Trotz der schwierigen Ausgangslage bekannten sich unser Trainer Tobias Cramer und die Mannschaft zum Verein. Sie blieben zusammen und nahmen die Aufgabe an – ein Treuebeweis, der seinesgleichen sucht.

Auch die Fans standen treu zum KSV und haben alles Erdenkliche unternommen, um den Verein durch Aktionen mit jedem Euro zu unterstützen. Mit dem Löwentreff und seinen Einnahmen ist ein neuer Sponsor entstanden, der zeigt: Wenn alle an einem Strick ziehen, und dann noch in die gleiche Richtung, ist ganz viel möglich!

Die neu gebildeten Gremien des Vereins haben gezeigt, dass dieser Verein für sie mehr als ein Fußballverein ist. Er ist ein Teil ihres Lebens - geprägt von Wünschen und Hoffnungen, von Euphorie und Zittern um das Überleben des KSV Hessen Kassel.

Durch unsere Insolvenzverwalterin Jutta Rüdlin konnte das Insolvenzverfahren mit einer Planinsolvenz abgeschlossen und der Verein seit Jahresbeginn 2018 schuldenfrei weitergeführt werden. Hierfür gebührt Jutta Rüdlin und den Gläubigern unser aller Dank! Und auch das Vereinsheim konnte dem KSV erhalten werden, indem es von mehreren Bürgen aus der Insolvenzmasse heraus gekauft wurde. Seit Mai 2018 steht es dem Verein nun wieder zur Verfügung.

Diese Treue und dieses Engagement für den Verein leben auch Tobias Cramer und sein ganzes Team, das gerade am Anfang der Saison gezeigt hat, was in ihm steckt, und uns jedes Wochenende mit erfrischendem Fußball begeistert hat.

Dass diese Saison als die ereignisreichste in die Vereinsgeschichte eingehen kann, zeigt auch eine sportliche Phase, in der nichts zusammenlief. Nach dem 1:4 bei Schott Mainz haben uns selbst die größten Optimisten einen Klassenerhalt nicht mehr zugetraut. Mit der nötigen Ruhe und dem Vertrauen in die bereits gezeigten Stärken sind wir aber geschlossen durch diese Berg- und Talfahrt gegangen.

Bei anderen Fußballvereinen gibt es meist nur ein Endspiel pro Saison. Bei uns haben Sie als Zuschauer jede Woche ein Endspiel - heute ist das nächste. Wir von Aufsichtsrat und Vorstand möchten uns für Ihre Unterstützung bedanken, die Sie über die gesamte Saison zum Ausdruck gebracht haben.

Um nur ein Beispiel von vielen zu nennen: Ein Trikot von Franz Beckenbauer, dessen Verkauf den KSV Hessen Kassel am Saisonende mit 100.000 € unterstützt hat, ist Teil eines Fußballmärchens geworden, das es wohl nur in dieser Sportart geben kann.

Dieses Kasseler Fußballmärchen verdient einen wunderschönen Abschluss und unsere Mannschaft an diesem Samstag ab 14 Uhr Ihre volle Unterstützung.

P.S.
Am 21. Mai heißt es dann geschlossen „Alle zum Pokalfinale“ – zum einzig offiziellen Endspiel dieser Saison, dem Finale im Krombacher Hessenpokal gegen den TSV Steinbach in Stadtallendorf.

Enrico Gaede und Jens Rose

ALLE ZUM POKAL-FINALE!

Krombacher
HESSENPOKAL

KSV HESSEN KASSEL

TSV STEINBACH 1921 e.V.

PFINGSTMONTAG, 21.05.2018
STADTALLENDORF

HOLT DEN POKAL FÜR UNS, ROT-WEISSE JUNGS!

FC-ASTORIA WALLDORF

36. Spieltag, 28.04.2018, 14^{00} Uhr

Walldorf ist eine Stadt im Süden des Rhein-Neckar-Kreises in Baden-Württemberg mit ca. 16.000 Einwohnern. Überregional ist die Stadt durch den Hauptsitz des Softwareunternehmens SAP bekannt, das neben der TSG Hoffenheim auch den heimischen FC-Astoria Walldorf unterstützt.

Der FC-Astoria wurde ursprünglich 1908 gegründet. Zwischen 1982 und 1993 spielte der FCA 11 Jahre in der Verbandsliga. Nachdem man zwei Mal abgestiegen war, fand man sich 1994/95 in der Bezirksliga wieder. Dort traf man, nach vorausgegangener Trennung, in einem Pflichtspiel wieder auf die SG Astoria. Das war die Grundlage, alle Walldorfer Fußballer wieder zu vereinigen. Ziel dieser Fusion war, den Fans möglichst höherklassigen Fußball zu bieten. Nach schwierigen ersten Jahren, scheint dies nun geglückt zu sein, denn ab der Saison 2014/15 spielt der Verein in der Regionalliga Südwest. In den ersten beiden Regionalliga-Jahren belegte die Mannschaft beachtliche Plätze 8 und 11.

Der FCA trägt seine Heimspiele im 2006 fertiggestellten „Dietmar-Hopp-Sportpark", einem reinen Fußballstadion mit 4000 Plätzen, aus. 2008 wurde die neue Tribüne mit VIP-Logen und neuen Umkleiden in Betrieb genommen. Knapp 600 Besucher sehen im Schnitt die Spiele des FCA. In der Saison 2014/15 trennten sich der FCA und der KSV im Hinspiel 1:1 und im heimischen Auestadion siegten die Löwen souverän mit 4:0. Im Jahr darauf siegte der KSV durch Comvalius und Feigenspan 2:0 im Dietmar-Hopp-Sportpark, nachdem das Heimspiel in Kassel 0:0 endete. In dieser Saison mussten sich unsere Löwen mit einer 2:1 Niederlage in Walldorf vor 470 Fans geschlagen geben. Den Treffer für die Löwen erzielte Adrian Bravo Sanchez in der 92. Minute.

Das Team von Trainer Matthias Born ist auch in der laufenden Saison beinahe voll im Soll, obwohl zum endgültigen Klassenerhalt noch einige Punkte fehlen. Gefährlichster Torschütze des FCA ist Marcel Carl, der sich bis zum 34. Spieltag über 15 Treffer freuen durfte.

Uns erwartet heute ein weiteres Endspiel um den Klassenerhalt und die Löwen könnten – bei einem Sieg – dicht an den FCA heranrücken.

Von Klaus Bachmann

IHR Werbeteam aus Nordwaldeck!
JASCHKO
Werbung & Druck
Inh. Markus Jaschko
KOPIEREN · DRUCKEN · BESCHRIFTEN
Wir bedrucken alles was stillhält:
Drucksachen - Textildruck - Webseiten
Werbemittel - Vereinsbedarf - Schilder
Plottschriften - Rollups - uvw.
PARTNER DES KSV HESSEN KASSEL TICKETSTELLE
Robert-Wetekam-Str. 1, Bad Arolsen
Tel.: 0 56 91 - 91 12 58
Die löwenstarke Plattform für Verein, Betrieb oder Privat:
www.jaschko-werbung.de

EINTRACHT STADTALLENDORF

38. Spieltag, 12.05.2018, 14^{00} Uhr

Am letzten Spieltag ist noch einmal „Derby-Time“ angesagt. Der einzige Nordhessen-Vergleich in der Regionalliga Südwest konnte dramaturgisch nicht wirkungsvoller angesetzt werden, denn zumindest bei Redaktionsschluss sah es so aus, als ob dieses Spiel für beide Teams über den Verbleib oder Abstieg aus dieser Liga entscheiden könnte.

Der Aufsteiger aus Stadtallendorf, der unter reinen Amateurbedingungen das Unternehmen Regionalliga angegangen ist, hat seine Aufgabe lange Zeit bravourös gemeistert und dem einen oder anderen „gestandenen“ Liga-Konkurrenten alles abverlangt und fleißig Punkte gesammelt.

1920 wurde der Verein als FV Eintracht Allendorf gegründet. 1956 erfolgte der Zusammenschluss mit dem TSV Blau/Weiß Allendorf zum TSV Eintracht Stadtallendorf.
Erste überregionale Erfolge erzielte die Fußballabteilung mit den Aufstiegen in die Landesliga in den Jahren 1965 und 1970. Nach einem erneuten Aufstieg in der Saison 1998 etablierte sich die Mannschaft dort als Spitzenteam. Schließlich gelang dann im Jahr 2008 der Aufstieg in die Oberliga Hessen. Bis zur Spielzeit 2016/17 belegte man unterschiedliche Platzierungen – meist im oberen Tabellendrittel – in der höchsten hessischen Amateurliga, bevor am Ende jener Saison als Tabellenzweiter der Aufstieg in die Regionalliga gefeiert und bejubelt werden durfte. Das war zugleich der größte Erfolg in der Vereinsgeschichte.

Übrigens sind drei bekannte Bundesligaspieler, nämlich Eike Immel (Borussia Dortmund, VfB Stuttgart), Daniel Vier (u. a. VfB Stuttgart) und Claudius Weber (u.a. Mainz 05), aus der Eintracht hervorgegangen.

Aktuell befindet sich die so furios gestartete Eintracht von Dragan Sicaja, zu dessen Kader auch der ehemalige KSV Spieler Steven Preuß zählt, genau wie unsere Löwen mitten im Abstiegskampf. Größtes Problem von Dragan Sicaja scheint neben personellen Problemen auch die mangelnde Torausbeute zu sein. Bis auf den 3:1 Sieg gegen Hoffenheim traf das Team nach der Winterpause nie mehr als einmal.

Allerdings kehrte Abwehrchef Kevin Vidakovics nach seinem Jochbeinbruch wieder zurück in den Kader und „das gibt nicht nur der Abwehr, sondern der gesamten Mannschaft mehr Stabilität“, so der Cheftrainer.

Das Hinspiel im Herrenwaldstadion gewannen die Stadtallendorfer gegen unsere Löwen übrigens mit 3:1.

Von Klaus Bachmann

„HERZ DER REGION“ BEIM DUELL GEGEN STUTTGART

Streetbolzer fiebern mit den Löwen

Straßenfußball meets Auestadion. Im fünften Jahr ihres Engagements befindet sich inzwischen das „Herz der Region“-Team inklusive seiner Vorläufer. Ziel der Kooperation aus der Fanabteilung Herzblut, dem Vorstand und dem Fanprojekt Fullestadt ist es, der Stadtgesellschaft etwas zurück zu geben. Und so begrüßten wir am 31.03. bereits zum dritten Mal das Projekt Streetbolzer e.V. im Auestadion.

Die Streetbolzer um die Organisatoren Mustafa Gündar, Jannick Müller und David Zabel verbinden seit einigen Jahren die Bolzplätze Kassels. Es geht zuerst um gemeinsames Kicken, aber auch medienpädagogische Faktoren spielen eine Rolle. Zuletzt etwa mit der Fotoausstellung „Kassel, mein Bolzplatz“, die momentan noch im Fanprojekt und in Dock 4 zu bewundern ist.

Die Streetbolzer – das ist klassischer Straßenfußball, wie es ihn überall auf der Welt gibt, wo ein paar Jugendliche mit einem Fußball zusammen kommen nach einfachen Grundregeln:

- Shakehands vor und nach dem Spiel
- Beleidigungen und Rassismus sind tabu
- Fouls werden selbst angezeigt
- neben Punkten für einen Sieg gibt es Punkte für Fairplay

Mehr Infos unter www.streetbolzer.com

Neue Öffnungszeiten im Fanprojekt

Der Sommer naht, die Sonnenstunden werden länger und auch im Fanprojekt wird nun auf Sommerzeit umgestellt. Seit 27.04. sind die Öffnungszeiten und –tage angepasst.

Mo.: 14:00 – 16:00 Uhr
Di.: geschlossen
Mi.: 16:00 – 20:00 Uhr
Do.: 15:00 – 20:00 Uhr (nur Mädchen)
Fr.: 16:00 – 20:00 Uhr
Sa. an Spieltagen: Frühstück ab 10:30 Uhr

weitere Angebote werden regelmäßig auf der Facebook-Seite angekündigt unter www.facebook.com/fullestadt

TABELLE & SPIELPLAN

Platz	Verein	Punkte
1.	1. FC Saarbrücken	75
2.	Waldhof Mannheim	66
3.	SC Freiburg II (N)	65
4.	Kickers Offenbach	63
5.	TSG Hoffenheim II	51
6.	SV Elversberg (M)	49
7.	TSV Steinbach	47
8.	SSV Ulm 1846 Fußball	45
9.	VfB Stuttgart II	45
10.	1. FSV Mainz 05 II (A)	45
11.	FC-Astoria Walldorf	42
12.	FSV Frankfurt	40
13.	Eintracht Stadtallendorf (N)	38
14.	Wormatia Worms	36
15.	Stuttgarter Kickers	33
16.	**KSV Hessen Kassel**	**32**
17.	TuS Koblenz	30
18.	TSV Schott Mainz (N)	29
19.	Röchling Völklingen (N)	21

So, 15.10.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - 1. FSC Mainz 05 II	3:4 (1:2)
Sa, 21.10.	13 Uhr	FSV Frankfurt - **KSV Hessen Kassel**	4:1 (3:0)
Fr, 27.10.	19 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - Wormatia Worms	0:0 (0:0)
Di, 31.10.	14 Uhr	FC-Astoria Walldorf - **KSV Hessen Kassel**	2:1 (0:0)
So, 05.11.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - TuS Koblenz	1:1 (0:1)
Fr, 10.11.	19 Uhr	Eintracht Stadtallendorf - **KSV Hessen Kassel**	3:1 (1:1)
Rückrunde			
Sa, 18.11.	14 Uhr	SV Waldhof Mannheim - **KSV Hessen Kassel**	1:0 (0:0)
Sa, 25.11.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - 1. FC Saarbrücken	1:2 (1:0)
Do, 14.12.	17^{30} Uhr	VfB Stuttgart II - **KSV Hessen Kassel**	1:0 (0:0)
Sa, 10.02.	14 Uhr	TSV Schott Mainz - **KSV Hessen Kassel**	4:1 (2:0)
Di, 20.02.	19^{30} Uhr	**KSV Hessen Kassel** - Kickers Offenbach	1:1 (1:1)
Mi, 07.03.	18 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - TSG Hoffenheim II	2:1 (0:1)
Mi, 14.03.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - SSV Ulm 1846	2:0 (1:0)
Sa, 17.03.	14 Uhr	SV Elversberg - **KSV Hessen Kassel**	1:1 (0:0)
Sa, 24.03.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - SV Röchling Völklingen	3:2 (2:0)
Di, 27.03.	14 Uhr	SC Freiburg II - **KSV Hessen Kassel**	3:0 (1:0)
Sa, 31.03.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - SV Stuttgarter Kickers	3:0 (1:0)
Sa, 07.04.	14 Uhr	1. FSC Mainz 05 II - **KSV Hessen Kassel**	0:0 (0:0)
Mi, 11.04.	19 Uhr	TSV Steinbach - **KSV Hessen Kassel**	1:3 (0:1)
Sa, 14.04.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - FSV Frankfurt	2:0 (1:0)
Fr, 20.04.	19 Uhr	Wormatia Worms - **KSV Hessen Kassel**	1:1 (0:0)
Sa, 28.04.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - FC-Astoria Walldorf	
Sa, 05.05.	14 Uhr	TuS Koblenz - **KSV Hessen Kassel**	
Sa, 12.05.	14 Uhr	**KSV Hessen Kassel** - Eintracht Stadtallendorf	

SAUBERE LEISTUNG
Ob innen oder außen

RICHTER bietet Reinigung & Service für Gebäude & Grundstücke in der Region Nordhessen. Von der klassischen Gebäudereinigung über spezialisierte Reinigungen und Sanierungen bis hin zu Services wie Gartenpflege, Hausmeisterdienste, Winterdienst ... Eines ist immer gleich: Dienstleistungen auf höchstem Niveau. Und das seit 90 Jahren.

Haben Sie Fragen zu unseren Leistungen?
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

RICHTER Gebäudedienste

34266 Niestetal / Kassel | Tel. 0561 95233-0
info@richter-kassel.de | www.richter-kassel.de

90 JAHRE RICHTER

LÖWENRUDEL 2017/18

TOR

Niklas Neumann
#1

Valentin Kliebe
#12

Niklas Hartmann
#39

ABWEHR

Niklas Künzel
#5

Sergej Schmik
#13

Steven Rakk
#16

Lucas Albrecht
#19

Tim Philipp Brandner
#20

MITTELFELD

Cédric Mimbala
#26

Jan-Erik Leinhos
#30

MIchael Voss
#31

Nael Najjar
#32

Adrian Bravo Sanchez
#6

Frederic Brill
#8

Brian Schwechel
#14

Sergej Evljuskin
#15

Sascha Korb
#17

Ingmar Merle
#21

David Lensch
#24

Marco Dawid
#25

Arne Schütze
#28

Laurin Unzicker
#29

STURM

Sebastian Schmeer
#7

Sebastian Szimayer
#9

Admir Saric
#23

TRAINER

Tobias Cramer
Trainer

Tobias Damm
Co-Trainer

Steffen Friedrich
Teammanager

Michael Gibhardt
Torwarttrainer

Ludwig Anders
Fitnesstrainer

MEDIZINISCHE ABTEILUNG

Tobias Bredow
Physiotherapeut

Felix Löber
Mannschaftsarzt

Dr. Thomas Krause
Mannschaftsarzt

BETREUER

Uwe Heller
Zeugwart

Alfred Gässler
Betreuer

FLIESEN Pontius
Fliesenverlegung aus Meisterhand
Mirco Pontius
Meisterbetrieb
Falkenweg 4
34289 Zierenberg
Fon: 0 56 06/53 42 54
Fax: 0 56 06/53 42 55
Mobil: 01 73/5 45 85 57
Pontius-Zierenberg@t-online.de
www.Fliesen-Pontius.de

Lotz GmbH
Rohr- und Metallbau
Industrielle Heizsysteme
Sondermaschinenbau
Industrieabsaugung
Schweißkonstruktionen
Industriemontagen
Behälterbau
Instandhaltung
Rohrleitungsbau
Hydraulik
Wartung
Stahlbau
Anlagenbau
...wir realisieren die Wünsche
der Industrie!
Flensburger Str. 1a
34225 Baunatal
Telefon: 0 56 01 / 96 96 95-0
Telefax: 0 56 01 / 96 96 95-90
www.lotz-gmbh.de
kontakt@lotz-gmbh.de

YOUR
FANSHOP
IN KASSEL!

Öffnungszeiten

Mo. – Mi.: 10:09 - 18:09 Uhr

Do. – Fr.: 10:09 – 19:09 Uhr

Sa. 10:09 – 15:09 Uhr

Folge uns:

Fan Point KASSEL

Am Friedrichsplatz 8
Telefon: 0561 - 1 28 23
www.fanpoint24.de

NEUES VON DEN JUNIORINNEN

Leonie Pottek, Keeperin der U15-Mädchen, berichtet vom Länderpokal für Verbandsmannschaften, der vom 21.03. bis 25.03.2018 in der Sportschule Duisburg-Wedau ausgetragen wurde:

Am 21.03. fuhr ich mit der Hessenauswahl als Torspielerin zum Länderpokal nach Duisburg. Da ich noch ein Jahr jünger bin als die meisten Spielerinnen, habe ich gar nicht damit gerechnet, dass ich eingeladen werde. Bei diesem Turnier spielen 23 Mannschaften aus den anderen Bundesländern (einige Bundesländer haben zwei Auswahlmannschaften) und die holländische Nationalmannschaft. Der erste Gegner wurde uns zugelost und am Donnerstag mussten wir gegen das Saarland ran. Die Spielzeit beträgt zwei Mal 30 Minuten. Dieses Spiel konnten wir mit 3:2 gewinnen. Danach spielen immer die Mannschaften gegeneinander, die gewonnen haben und die, die verloren haben.

Also bekamen wir einen starken Gegner. Das zweite Spiel am Freitag war gegen Thüringen. Dieses konnten wir auch mit 1:0 gewinnen. Demnach bekamen wir am Samstag einen noch stärkeren Gegner zugeteilt. Jetzt mussten wir gegen Württemberg, den Sieger des U14 Länderpokals, spielen. Wir hofften auf ein weiteres gutes Spiel. Tatsächlich konnten wir auch dieses mit 2:1 gewinnen. Danach hieß es, am Sonntag im letzten Spiel gegen die stärkste Mannschaft aus Westfalen zu spielen. Sie hatte bis zu diesem Zeitpunkt die meisten Tore geschossen und wie wir kein Spiel verloren. Also mussten wir dieses Spiel gewinnen, um das Turnier für uns zu entscheiden.

Unser Gegner ging sehr hart zur Sache und wir hatten einige verletzte Spielerinnen. Dadurch musste ich mich schnell umziehen und als Feldspielerin aufs Feld -obwohl ich sonst im Tor stehe. Die letzten Minuten mussten wir sogar in Unterzahl spielen. Doch konnten wir mit einer sehr starken Teamleistung auch dieses Spiel mit 1:0 gewinnen und wurden Länderpokalsieger.

Damit hatte vorher keiner gerechnet und die Freude bei der Siegerehrung war riesig. Der Zusammenhalt und der Teamgeist hat uns den Titel gebracht und den Unterschied zu den anderen Bundesländern gezeigt. Jetzt wollen wir im nächsten Jahr den Titel verteidigen.

U17

Nach erfolgreichen Auftritten bei diversen Hallenturnieren mussten die Mädels von Trainergespann Brandt/Schößler erst zweimal auf dem Feld ran.
In der AOK BM-Hessenliga gelang ihnen im Heimspiel (18.03.) gegen den Meisterschaftsfavoriten Bad Vilbel ein 1:0-Überraschungscoup!
Mit Unterstützung aus dem Kader der C-Mädchen konnten sie auch das zweite Ergebnis erfolgreich gestalten und gewannen ebenfalls mit 1:0 beim FSV Hessen Wetzlar II. Die beiden Tore von Stürmerin Lea-Marie Kaiser brachten somit sechs wichtige Punkte im Abstiegskampf.
Der derzeit etwas dezimierte Kader der B-Juniorinnen bestreitet gemeinsame Trainingseinheiten mit den U15-Mädchen und dem Frauen-Team des KSV.

U15

Die intensive und gute Vorbereitung konnten die Löwinnen um die Trainer Ernst und Poznanski in den Meisterschaftsspielen leider nicht in Erfolg ummünzen. Gegen die U15 des 1. FFC Frankfurt unterlag man auf heimischem Kunstrasen unnötig mit 0:2 (24.03.). Beim deutlich anmutenden 0:4 gegen den Tabellenersten Eintracht Frankfurt wurde man unter Wert geschlagen.
Allerdings konnten die Mädchen aus Nordhessen bei ihrer ersten Teilnahme am Skyline-Cup in Frankfurt am Karsamstag eine bemerkenswerte „Duftmarke" hinterlassen. Hier wurde man erst im Endspiel durch die TSG 1899 Hoffenheim gestoppt. Zuvor hatten die Mädchen gegen Borussia Mönchengladbach ein Remis erzielt und den FC Zürich und die SV Oberrad besiegt. Im Viertelfinale schalteten sie Titelverteidiger RB Leipzig aus und behielten im Halbfinale gegen den 1. FC Saarbrücken im 11m-Schießen die Oberhand.
Leistungsträgerinnen müssen im letzten Saisondrittel wohl weiterhin an die B-Mädchen abgegeben werden. Andererseits rücken Spielerinnen aus dem älteren D-Juniorinnen-Jahrgang in die U15 auf.

U13

Bei den Jüngsten im Löwenrudel gab es einen Wechsel im Trainerteam – Vanessa Dobric ersetzt Alena Ringleb, die nun für den HFV (Regionalauswahl) arbeitet.
In den ersten Spielen nach der Winterpause gab es Licht und Schatten:
Wurde die TSG Wilhelmshöhe am 14.04. klar mit 11:0 besiegt, unterlagen die Mädchen am Folgetag mit 2:4 gegen den TSV Jahn Calden und erlitten somit die zweite Saisonniederlage.

Fotos: Markus Göhler

FRAUEN WEITERHIN OBENAUF

Wer hätte das am Anfang der Saison gedacht?!

Als Aufsteiger um den Aufstieg mitzuspielen ist doch recht ungewöhnlich, gerade wenn es als Gegner so spielstarke Mannschaften wie den TSV Klein-Linden oder auch die TSG Lütter gibt, die seit einigen Jahren immer im oberen Tabellendrittel gestanden haben.
Genau diese beiden Mannschaften sind es aktuell, die zusammen mit unseren Frauen um die Meisterschaft kämpfen. Rein rechnerisch sind sicherlich noch andere Mannschaften im Rennen, doch sollten diese drei Teams ihre Form beibehalten, können auch die spielstarken Frauen des SV Anraff die zehn Punkte Rückstand auf unserer Löwinnen und deren Konkurrenz nicht mehr aufholen. Ebenso wäre es rein rechnerisch auch noch möglich, dass unsere Frauen absteigen müssen. Aber mit 18 Punkten Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz und einem Spiel weniger, wäre das sicherlich eine echte Überraschung.
Deswegen geht der Blick unserer Löwinnen ganz klar nach oben. Sieben Spiele sind noch zu absolvieren. Sollten unsere Frauen diese gewinnen, stünden sie ganz oben in der Tabelle. Aber das Restprogramm ist alles andere als leicht: So wird sich das Rennen um den Titel wohl erst am letzten Spieltag entscheiden, so wie es in einer ausgeglichenen Liga auch sein soll.

9 Punkte aus 3 Spielen

Die ersten drei Spiele in diesem Jahr konnten unsere Löwinnen allesamt für sich entscheiden. Dabei fing alles ein wenig holprig an.
Im ersten Spiel des Jahres empfingen sie den SV Gläserzell II. Während sie das Hinspiel noch mit 4:1 gewannen, taten sich unsere Frauen im Rückspiel schwerer gegen dieses Team. Mit 2:1 konnten sie den aktuellen Tabellenelften zwar besiegen, hatten aber am Ende der Partie auch ein wenig Glück, dass die Gäste ihre Chancen nicht nutzen konnten.
Eine Woche später reisten unsere Löwinnen dann zum Tabellenletzten nach Poppenhausen. Auf ungewohntem Rasen wurde das Spiel genau das, wovon man vorher ausgehen konnte: Ein kampfbetontes Spiel mit wenigen spielerischen Akzenten. Dabei erspielten sich unsere Frauen jedoch genug Chancen zum Führungstreffer, doch dieser wollte einfach nicht fallen. So kam es, wie es kommen musste. Die Gastgeberinnen gingen nach einem kuriosen Tor in Führung. Doch unsere Löwinnen gaben nicht auf und konnten so das Spiel in der letzten Minute noch drehen und gewannen am Ende auch verdient mit 2:1.

Den darauffolgenden Samstag stand dann das Nordhessen-Derby beim TSV Zierenberg an. Ziemlich nervös begannen unsere Frauen in der erste Hälfte und es dauerte 42 Minuten, bis sie das erste Tor erzielen konnten, obwohl sie von Anfang an die klar überlegene Mannschaft waren. Dementsprechend gab es in der Halbzeitpause auch neue Vorgaben von Trainer Lutz Anders: Den Gegner mit 2-Kontakt-Fußball zu bespielen und laufen zu lassen. Dieses Konzept ging gut auf und so konnten sie am Ende mit einem klaren und verdienten 5:0 die Heimreise antreten.

Das Restprogramm

Die nächsten Gegner unserer Frauen befinden sich allesamt im Mittelfeld und kämpfen zum Teil noch gegen den Abstieg. Den absoluten Höhenpunkt der Saison wird es dann wohl am 18.05. geben, wenn die TSG Lütter zu Gast ist. Somit werden es sicherlich keine einfachen Aufgaben für unsere Löwinnen, doch die mannschaftliche Geschlossenheit, der Kampfgeist und - nicht zu vergessen - auch die sehr guten Trainingseinheiten sind gute Voraussetzungen, um den direkten Durchmarsch in die Hessenliga zu schaffen.

Von Lisa Lattermann

Sa. 21.04.2018	16 Uhr	KSV Hessen Kassel – FSV Hessen Wetzlar III.
Sa. 28.04.2018	17 Uhr	KSV Hessen Kassel – SF BG Marburg II.
Sa. 05.05.2018	16 Uhr	DFC Allendorf/Eder – KSV Hessen Kassel
Sa. 12.05.2018	17 Uhr	KSV Hessen Kassel – SV Anraff
Fr. 18.05.2018	19:30 Uhr	KSV Hessen Kassel – TSG Lütter
Mo. 21.05.2018	17 Uhr	TSV Pilgerzell – KSV Hessen Kassel
Sa. 26.05.2018	16 Uhr	KSV Hessen Kassel – TSG Wilhelmshöhe

KSV HESSEN KASSEL

WIR SUCHEN DICH!

- Social Media Manager -

#EHRENAMT

Deine Aufgaben:
- Social Media Betreuung **während** der Heim- und ggf. Auswärtsspiele
- Posten von aktuellen Grafiken zu Spielereignissen (Tore, Endstand)
- Erstellung von Livevideos nach dem Spiel (Heimspiele)
- Ticker via Twitter

Was du mitbringen solltest:
- Sicherer Umgang mit Facebook, Twitter, Instagram & Co.
- Hohes Maß an Engagement und Zuverlässigkeit
- Idealerweise Erfahrung mit Photoshop, Gimp, o. Ä.
- Liebe zum Fußball und zum KSV!

Wir bieten:
- Hautnahes Spielerlebnis
- Gutes, engagiertes Teamwork
- Gute Referenz

Haben wir dein Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung.
Schick dein Bewerbungsschreiben an:

socialmedia@ksv-hessen.de

Weitere Infos auf www.ksv-hessen.de

ANNO DAZUMAL

Sieg gegen die „Micky Maus-Elf“ reicht den Löwen nicht

Frühjahr 1990: Der KSV Hessen stemmt sich mit begeisterndem Fußball gegen den drohenden Abstieg aus der 2. Bundesliga. Die Aufholjagd kommt spät. Den Saisonstart haben die Löwen in den Sand gesetzt, erst ein Trainerwechsel und einige Neuzugänge sorgen für den Richtungswechsel. An der Seitenlinie der spätere Bundesliga-Coach Lorenz-Günther Köstner, auf dem Platz Rückkehrer Thomas Freudenstein, Defensivfachkraft Hansi Heidenreich und die beiden Stürmer Bernhard Raab und Tommy Paavola. Punkt für Punkt machen die Löwen in der Tabelle gut, sorgen für einige richtig dicke Überraschungen.

Beim Bundesliga-Aspiranten Eintracht Braunschweig gelingt ein unglaubliches 4:0 und auch Schalke 04 erlebt sein königsblaues Wunder: Der ebenfalls von der Eliteliga träumende Ruhrpottclub geht im Auestadion regelrecht baden. Vor 12.500 Zuschauern gewinnen die Löwen klar mit 2:0, Bernhard Raab und der Finne Tommy Paavola treffen gegen den späteren Nationaltorhüter Jens Lehmann. Überragend im Mittelfeld Thomas Freudenstein und der heutige Trainer von Borussia Mönchengladbach, Dieter Hecking. „Kassel machte aus Schalkes Millionentruppe eine Micky Maus-Elf“, lästert RTL in seiner TV-Sendung „Anpfiff“.

Am letzten Spieltag brauchen die Löwen einen Sieg gegen den Bundesliga-Aufsteiger Hertha BSC Berlin und Schützenhilfe der Konkurrenz. Die eigene Hausaufgabe erledigt das Team souverän, gewinnt mit 2:0. Doch die Rivalen im Kampf gegen den Abstieg spielen nicht mit und punkten ebenfalls. Damit steigt der KSV aus der 2. Bundesliga ab. Der Sieg gegen die „Micky Maus-Elf“ hat nicht gereicht.

Von Oliver Zehe

Toooor gegen die „Micky-Maus-Elf“: Tommy Paavola und Dirk Schmelting freuen sich über das 2:0 gegen Schalke 04

Fehr

Fair
in
Entsorgung

Hotline 0800-3399770 | info@fehr.de | www.fehr.de

FEHR-Gruppe
Entsorgungsfachbetriebe

Erfolg gehört zusammen!

Linnenbrink-Technik-Warburg und den KSV Hessen Kassel verbinden die gleichen Erfolgsfaktoren:

Grundsolide Vorplanung, modernste Arbeitsmethoden, hochmotivierte Teamspieler und das Gespür zur richtigen Zeit am Ball zu sein. Das ist die Grundlage für glückliche Fans beim KSV und zufriedene Kunden für Sondermaschinen der Linnenbrink-Technik-Warburg.

Linnenbrink-Technik-Warburg
Maschinenbau GmbH
Ruf 05641-7474-0 · Fax 05641-7474-141
E-Mail wl@litw.de · www.litw.de

www.wisag.de

- Gebäudemanagement
- Wartung & Instandsetzung
- Energiemanagement
- Um- & Ausbauten
- Medizintechnik

WISAG
Gebäudetechnik Hessen
GmbH & Co. KG
Niederlassung Hessen Nord
Heinrich-Hertz-Str. 34
D-34123 Kassel
Tel. +49 561 78499 50
www.wisag.de

WIR MACHEN DICH LÖWENSTARK!

JETZT FIT WIE EIN FUSSBALLER WERDEN!

> Coaching
> Motivation
> Gewichtsreduktion
> Muskelaufbau
> Herz- & Kreislauftraining

Trainiere mit den Profis – im balance.

DAMASCHKESTRASSE 10 ☎ 0561 890 870
WWW.BALANCE-KASSEL.DE

balance
Fitness- & Wellness-Club

Dem KSV viel Erfolg!

create your room

Parkett | Teppich | Designböden | Türen | Wohnstoffe

JOKA®
Natürlich schöne Räume

UNSER TOTTI

seit dieser Saison immer dabei

Foto: Kurt Heldmann

Gessner+Sohn
Heizung · Öl-Gasfeuerung
Sanitär · Rohrleitungsbau
Lüftung · Solartechnik
Öltank- + Schornsteinsanierung
Kohlenstraße 18 · 34121 Kassel
☎ (05 61) 2 10 60 · Fax 2 59 93
NOTDIENST 01 70 - 402 70 12
01 70 - 402 70 13
seit 1925

Auf geht's, Löwen - Tradition verbindet!

ALLES AUS
EINER HAND
0561/50 03-0
info@stadtreiniger.de
PLATZ-SERVICE | WINTERDIENST |
BERATUNG | ABFALL-BILANZEN | ALTPAPIER |
ALTGLAS | CONTAINER-SERVICE | WINTERDIENST |
REINIGUNG NACH EVENTS & MESSEN | GELBER SACK
| ENTRÜMPELUNGS-SERVICE | ABFALL-BERATUN
ABFALL-BILANZEN | ALTGLAS |
www.stadtreiniger.de
Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

SPONSOREN

TRIKOT-SPONSOR

Eisenbach Tresore.de

PLATIN-SPONSOR

Städtische Werke Aktiengesellschaft

GOLD-SPONSOREN

NIKE

Krombacher
EINE PERLE DER NATUR

H-Hotels.com

Kasseler Sparkasse

PREMIUM-SPONSOREN

LOTTO Hessen

balance Fitness- & Wellness-Club

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah

Linnenbrink-Technik-Warburg
Maschinenbau GmbH

World of Ahle Wurscht

PARTNER DER LÖWEN

agc aqua geo consult

Albert BECK

Allianz Generalvertretung Dietzel & Wolfhart OHG

alsecco FASSADENKOMPETENZ

ANTROK Anlagentechnik

HNA

MARTIN ROSE Gleisbau

Apotheke im City Point

Autohaus Ostmann

Autoservice Fuchs KFZ-Meisterbetrieb

BEMOFLEX BERGHÖFER

BL&P

BOCKAMP TESFAISUS DR. PORT & PARTNER

BRENZEL

buerobboss.de /pfannkuch Ich bin begeistert!

Café Hurricane

CAFÉ LANGE

cine-royal

Coca-Cola

dabe.de kommunikation

Metallbau dallwig Fenster · Türen · Fassaden · Wintergärten

dieEINet

DG dietzel gastro

Dussaldorfer Hof

HE

e·m·s

EP:Pitsch

Evangelische Bank

EXTRA TIP

FAC

FK Fahrzeugbefleppe Kassel

Fan Point

FedEx Express

Fehr

Gessner-Sohn

Glinicke | Kassel

Golf Park Guderaberg

GWG

HEINEMANN WERKSTATT-TECHNIK

Heri Weber

HELL + DUNKEL

HENSCHEL Maschinenbau GmbH

Herby's

HermannS

HESS HÖREN HESS OPTIC

Immunolab

IWL Industriewartung & Logistik

JASCHKO Werbung & Druck

JOKA

Jumpers Jugend mit Perspektive

KAS Elektrotechnik

kassel airport

KASSELMARKETING

RAINER KIEL KANALSANIERUNG

LIMOX SOLUTIONS

LoPo MEDIA

Lotz GmbH Rohr- und Metallbau

Prof. Dr. Ludwig + Sozien

M&T Metallbearbeitungs- und Vorrichtungsbau GmbH

MLP Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

Leonhardshof

vale

PER-TEMPUS Leistung für Perspektiven

protex SICHERHEIT

Rathaus kantine Kassel

RICHTER Gebäudedienste

ROGOWSKI

Dr. Schumacher

Solms Sporthaus & Textildruck

Sparda-Bank www.sparda-hessen.de

SPIELBANK KASSEL Kurfürsten Galerie

STRÖER deutsche städte medien

SWIETELSKY FABER KANALSANIERUNG

TAXI 33111

Technova

THIELE & SCHWARZ

TimePartner Your best partner.

TRILLHOF

Volksbank Kassel Göttingen

vortex energy

w+s bau

Walter Fenster+Türen

Seit 1925 WEIN-MÜLLER

WIEGAND SPORT

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG REGION KASSEL

wisag

ZIEHE Putz-Stuck-Estrich Fußbodenbeläge Tel. 0561/57091-0

Zum Mosetal

KSV HESSEN KASSEL

HERAUSGEBER:
KSV HESSEN KASSEL E.V., ALEXANDRA BERGE (V.I.S.D.P.)
DAMASCHKESTRASSE 35, 34121 KASSEL

HERSTELLUNG:
DRUCK- UND VERLAGSHAUS THIELE & SCHWARZ GMBH,
WERNER-HEISENBERG-STR. 7, 34123 KASSEL

REDAKTION:
KLAUS BACHMANN, DANIEL BETTERMANN, STEFAN DESOUKI, NORBERT ERNST, WERNER HASSENPFLUG, TOBIAS KRECHEL, ECKART LUKARSCH, KATHRIN ROMMEL, OLIVER ZEHE, TOBIAS ZELLER

LAYOUT: TOBIAS ZELLER, STEFAN KRUSE
TITELFOTO: JULIA JO RIEDEL

SONSTIGES:
DIE MEINUNG VON AUTOREN MUSS NICHT MIT DER MEINUNG VON VEREIN UND HERAUSGEBER ÜBEREINSTIMMEN. FÜR UNVERLANGT EINGESANDTE BILDER UND MANUSKRIPTE WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN. NACHDRUCK VON TEXTEN, BILDERN UND VOM HESSENLÖWE GESTALTETER ANZEIGEN NUR MIT SCHRIFTLICHER GENEHMIGUNG DES VEREINS. SÄMTLICHE RECHTE BLEIBEN BEIM VEREIN. ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR. BEI VERLOSUNGEN U.Ä. AKTIONEN IST DER RECHTSWEG AUSGESCHLOSSEN. ALLE VERANSTALTUNGSANGABEN UND ERGEBNISSE OHNE GEWÄHR.

Apotheke im City Point

LINDA Apotheken

Official Partner

PAYBACK

Partner des KSV-Hessen Kassel

www.apotheke-im-city-point.de

Wir sind für Sie da:
Mo.-Fr. 8.30-20.00 Uhr
Samstag 9.30-20.00 Uhr

CITY POINT KASSEL

Stephan Waschk e.K.
Königsplatz 61, 34117 Kassel
Tel.: 05 61 / 70 137 30
order@apotheke-im-city-point-kassel.de

TRILLHOF

Containerdienst
Abfallwirtschaft
Schrott und Metalle
Altpapier
Aktenvernichtung

WIR ENTSORGEN FAST ALLES

Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 KrW-/AbfG steht Trillhof für nachhaltigen Umgang mit wichtigen Rohstoffen, ganzheitlichen Service und gibt Ihnen Entsorgungssicherheit. Wir erarbeiten individuelle Entsorgungskonzepte!

Trillhof Handelsges. mbH
Entsorgungsfachbetrieb
Holländische Straße 213 34127 Kassel
Telefon (0561) 98 39 4-0
Internet www.trillhof.de E-Mail info@trillhof.de

Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 52 KrW-/AbfG TÜV NORD Umweltgutachter

Tradition verpflichtet

dallwig Metallbau - seit 1798

Fenster
Türen
Fassaden
Wintergärten
Schaufensteranlagen
Brandschutzelemente
Reparaturservice

Schlosserei · Metallbau

dallwig

Heinrich-Hertz-Straße 5 · 34123 Kassel · Tel.: (05 61) 9 59 18-0
Fax: (05 61) 9 59 18-95 · www.dallwig.de · info@dallwig.de

BRANDNEUES ZEUG!

FAN SHOP
KSV HESSEN KASSEL

#SHIRT
19,95 €

#BEANIE
14,95 €

#TASSE
10,00 €

#KUGELSCHREIBER
3,95 €

#3D STICKER
3,50 €

#SCHAL 14,95 €

WWW.KSV-FANSHOP.DE

Modernste Hörsysteme aller führenden Markenherstellern

„Ich höre was,
was Du nicht hörst!“

HESS HÖREN

... bestens beraten!

Ihr regionaler Hörgeräte-Spezialist

Kassel	✆ 05 61	**Vellmar**	✆ 05 61
Treppenstraße 6	1 54 63	Rathausplatz 3	82 31 93
Werner-Hilpert-Str. 25-27	76 60 59 61	**Ober-Kaufungen**	✆ 0 56 05
Wilhelmsstraße 19	2 87 48 44	Leipziger Straße 448	92 43 87
Friedenstraße 2	9 21 92 05	**Hessich Lichtenau**	✆ 0 56 02
Wilhelmshöher Allee 259	3 16 89 25	Am Mühlenberg 17a	9 19 04 69
Holländische Straße 74	7 01 48 88	**Baunatal-Großenritte**	✆ 0 56 01
		Stettiner Straße 5, MVZ	9 61 89 10

Kostenlose zentrale Service-Nummer: ✆ 0800-1 54 63 00

www.hess-hoeren.de

EHRENAMT

Bundesweit sind von den 16 Landessportbünden 23.736.959 Mitgliedschaften in 90.515 Sportvereinen gemeldet. Die beliebtesten Sportvereine sind Fußball (28%) und Turnen (20%).

Der Deutsche Fußballbund (DFB) allein hat 7.043.964 Mitglieder, darunter 1.095.246 Frauen und Mädchen in 5.800 Mannschaften. Von den meisten Sportfunktionären, Politikern und sonstigen für den Sport Verantwortlichen wird bei jeder passenden Gelegenheit darauf hingewiesen, dass ohne die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter in den Vereinen vieles gar nicht oder nur unzureichend erreicht werden könnte.

Der DFB geht bundesweit von 1,7 Millionen Ehrenamtlichen aus, die sich freiwillig in ihren Fußballvereinen engagieren.
Ex-Präsident Dr. Theo Zwanziger: „Die Ehrenamtlichen sind die ‚Spielmacher' im Hintergrund!

Das Ehrenamt = Rückgrat des Fußballs!"
In der Sport-Stadt Kassel wurden im Januar 2011 181 Sportvereine gezählt, in denen rund 42.800 Bürgerinnen und Bürger organisiert sind. Der KSV Hessen Kassel gehört zu den 10 Kasseler Vereinen mit 1.000 und mehr Mitgliedern (1.047). Im KSV Hessen sind um die 10% der Mitglieder als ehrenamtliche Mitarbeiter tätig.

Hier ein paar Beispiele:
- Mitglieder im Vorstand, Aufsichtsrat, Ältestenrat und Wahlausschuss
- Presseteam, Stadionsprecher, Betreuung der Videowand
- Ordnungsdienst, Schiedsrichterbetreuung, Verkaufsstände
- Betreuung der Nachwuchsmannschaften Jungen und Mädchen, Organisation Training und Spielbetrieb
- Leitung Frauenfußball
- Abteilung Herzblut
- Kassiererinnen und Kassierer, Platz- u. Zeugwarte
- Ärztliche Betreuung, ASB-Bereitschaft

Und eine große Zahl, die zurückhaltend und unauffällig im Verborgenen wirken!
In der großen Gemeinschaft der Ehrenamtlichen gibt es auch Probleme.
Noch vor wenigen Jahren lag der Altersdurchschnitt der Ehrenamtlichen im KSV Hessen bei 56 Jahren. Nur wenige waren jünger als 40 Jahre! Der Hauptanteil lag im Bereich der Ruheständler, Rentner und Pensionäre. Nach dem Ergebnis einer Befragung von ca. 70 im KSV Hessen engagierten Ehrenamtlichen im Jahre 2009 sind sie durchschnittlich 100 km im Monat für den KSV Hessen mit dem eigenen PKW auf „Achse". Bei einem üblichen Kilometergeldsatz wären da für den Verein jährlich rund 30.000 Euro als Aufwandentschädigung fällig.

Grundsätzlich hat die Bereitschaft ehrenamtlich mitzuarbeiten in den letzten Jahren nachgelassen. Das stellte kürzlich auch Sportkreisvorsitzender Roland Tölle in einer Pressemitteilung in der HNA (28.03.2018) fest. Insbesondere junge Leute zu gewinnen, gestaltet sich sehr schwierig.

In den letzten beiden Jahren konnte der KSV diesem Trend allerdings einiges entgegen setzen. Mit der Initiative „Für KaSsel unVerzichtbar" wurde auch das Ehrenamt im Verein wieder gestärkt und auch jüngere Menschen engagieren sich neu im Verein, z.B. in der Abteilung Herzblut, am Löwentreff vor den Heimspielen, als Ordner im VIP-Bereich oder im Presse- und Medienteam.

Ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen für den bisher geleisteten Einsatz wird abschließend mit der Hoffnung verbunden, dem Verein treu zu bleiben und weiterhin für die Mitarbeit zur Verfügung zu stehen.

Von Werner Haßenpflug

Blickpunkt Farbe
seit 1880
Malerarbeiten · Innen- und Aussenputzarbeiten
Bodenbeläge/Designböden · Wärmedämmverbundsysteme · Fachwerksanierungen
Folierungen/Beschriftungen
Bodenbeschichtungen · Trockenbau
Malerbetrieb GmbH
Werner & Sohn
Wir gestalten Ihren Lebensraum.
Werner & Sohn Malerbetrieb GmbH
Dörnbergstraße 38
34233 Fuldatal-Kassel
Telefon 05 61 - 77 10 13
info@wernerundsohn.de
www.wernerundsohn.de

IHR PLATZ IM NÄCHSTEN HEFT?
MARKETING@KSV-HESSEN.DE

HAUT REIN!
Die HNA wünscht den Löwen viel Erfolg und viele Tore!
Vorberichte, Hintergrund-Infos und jede Menge News über den KSV Hessen und die Regionalliga.
Jeden Montag ausführliche Spielberichte und Kommentare in Ihrer HNA oder immer aktuell unter www. HNA.de
HNA
PROBE-ABO
Ihre Vorteile auf einen Blick:
Zwei Wochen kostenlos HNA lesen.
Testen Sie zusätzlich das
HNA-ePaper kostenlos.
Der Bezug endet automatisch.
Einfach anfordern unter:
08 00 / 203 45 67 (gebührenfrei)
oder:
www.meineHNA.de
Jetzt kostenlos testen!
Hessische/Niedersächs Allgemeine
HNA
HNA Immer dabei.

SCHRAUBEN · MUTTERN · NORMTEILE

Ideen, die halten!

BRENZEL
BEFESTIGUNGSTECHNIK
Werner-Bosch-Str. 6 | 34266 Niestetal-Sandershausen
Tel.: 05 61 - 57 28 12 & 57 20 11 · Fax.: 05 61 - 5 38 61

Upat
Anker & Dübel

CAFÉ LANGE

Absolute Volltreffer: Unsere Handmade-Burger

Mit Burger-Brötchen aus der eigenen Backstube, Pattis aus frischem Rindfleisch vom regionalen Fleischer und würzigen, hausgemachten Saucen ... da schlemmt es sich gleich extra lecker!
Überzeugen Sie sich selbst!

Facebook: cafelangekassel

© PAG

Café Lange · Friedrich-Ebert-Str. 72 · 34119 Kassel · Tel.: 0561 17138 · www.cafelange.de

---

Städtische Werke Aktiengesellschaft

Heizung defekt? Rohr gebrochen? Schlüssel verloren?

Kein Problem! Mit dem HausEngel24 haben Sie rund um die Uhr Schutz und Service für Notfälle in Haus und Haushalt.

Mit praktischem Schutz zum Beispiel bei:

- ✓ Rohrbruch oder Wasserschaden
- ✓ Türöffnung und Schlüsselverlust
- ✓ Hilfe im Einbruchsfall
- ✓ Reparaturservice für Elektrogeräte

Jetzt anrufen und unverbindlich informieren:

Tel. 0561 782-3030

sw-kassel.de | /swkassel

Sechs Monate kostenlos testen!

Hier ist Ihre Energie.

HESSENLÖWE

SPONSORENGEFLÜSTER

Seit 6 Jahren Mitglied der medizinischen Abteilung der Löwen – Schott Orthopädie Schuhtechnik

Der Familienbetrieb Schott Orthopädie Schuhtechnik in Homberg wurde 1888 gegründet und wird heute in vierter Generation von Markus Schott geführt. Seit mittlerweile sechs Jahren werden unsere Jungs von Markus Schott und seinem Team rund um das Thema Bewegungsanalysen und Maßeinlagen betreut.

Im eigenen Lauflabor der Schott Orthopädie-Schuhtechnik in Homberg/Efze und seit 2016 auch in Kassel werden die Spieler des KSV regelmäßig untersucht und der gesamte Bewegungsapparat analysiert.

Diese intensive Betreuung ermöglicht eine schnelle Reaktion auf zahlreiche leistungsmindernde Faktoren. So können muskuläre Defizite gezielt durch Training und physiotherapeutische Maßnahmen behoben werden. Bei Problemen im Bereich der Fußmuskulatur oder der Knochen und Bänder werden für jeden Spieler spezielle, maßgefertigte Einlagen als therapeutisches Mittel eingesetzt.
Individuell angepasst stimulieren sie die Muskulatur der Füße und korrigieren zugleich Fehlstellungen, die für die Beschwerden verantwortlich sind.

„Unsere Füße sind bei einer Vielzahl von körperlichen Leiden eine entscheidende Stellschraube", sagt Orthopädie-Schuhtechnikermeister Markus Schott.

„Eine Fehlstellung ist oftmals verantwortlich für Schmerzen in den unteren Extremitäten, im Bereich der Wirbelsäule bis hin zum Kopf. Aus diesem Grund sollten wir auch viel mehr darauf achten, dass es unseren Füßen gut geht. Geeignetes Schuhwerk ist hier eines der wichtigsten Mittel. Dabei ist jedoch weniger entscheidend, wie der Schuh gebaut wurde und aus welchem Material, sondern in erster Linie das Fußbett, auf dem man steht.
Auch die Füße unseres Löwenrudels werden täglich auf eine harte Probe gestellt.
Umso wichtiger, dass gerade hier eine optimale Versorgung gewährleistet ist."

Auch für die Regenerationsphasen und den Freizeitbereich hält Markus Schott etwas für das Team bereit. Die maßgefertigten Flip Flops des eigens gegründeten Lifestyle-Labels myVALE - mit einem individuell optimierten Fußbett - erfreuen sich bei Spielern und Betreuerstab steigender Beliebtheit. Jede Sandale wird nach Fußabdruck in Homberg/Efze gefertigt und ist weltweit via Online-Shop bestellbar. An die Fußabdrücke kommt die Manufaktur mit Hilfe einer Trittschaumbox, die per Post zum Kunden geschickt wird. Und wer etwas ganz besonderes haben möchte, kann sich sein Wunschdesign mit dem myVALE Online-Designer sogar selbst zusammenstellen. Highlights in diesem Jahr sind die weltweit erste individuell modellierte Trekking-Sandale „Walkabout" und die myVALE Slide – eine Pantolette mit echtem Kultpotential.
Alle Infos über die Schott Orthopädie-Schuhtechnik erhält man unter:
www.laufstudio.de und über myVALE unter www.my-vale.com

Sebastian Schmeer zusammen mit Markus Schott und den Einlagen, mit denen er das Tor des Monats August 2016 geschossen hat.

SCHOTT
Orthopädie-Schuhtechnik

myVALE®

Einzigartig in Nordhessen – FußballGolf in Gudensberg

Im April eröffnete der GolfPark Gudensberg Nordhessens erste FußballGolf-Anlage. FußballGolf kombiniert Fußball, Golf und Minigolf zu einem völlig neuen Sport- & Spielvergnügen. Auch unser Maskottchen Totti ließ es sich nicht nehmen, am Eröffnungswochenende vorbei zu schauen.

Die neue Fußballgolfanlage entstand auf knapp 16.000 qm und garantiert der ganzen Familie einen hohen Spaßfaktor. Die Passion für das Golfspiel gepaart mit dem Lieblingssport der Deutschen wurde hier in einem faszinierenden Spiel für Jung und Alt kombiniert. Der Biergarten im alten Ziegelhof mit regionalen Kleinigkeiten oder die wunderschöne neue Märchenterrasse lädt zum Verweilen ein und bietet sich schon deshalb auch mit den vielen Rad- und Wanderwegen, die am GolfPark vorbeiführen, als ideales Ausflugsziel an.

Dass der Golfpark Gudensberg eine etwas andere Philosophie lebt, ist mittlerweile bekannt: Ein Freizeitanlage für die ganze Familie, die seit neustem neben dem Golfsport auch Fußballgolf bietet. Durch die Mischung aus Professionalität und familiärer Atmosphäre in einer entspannten Location hat sich der Golfpark für viele zu einem Top-Ausflugsziel in Nordhessen entwickelt.

Wichtig ist hierbei immer zu erwähnen, dass Golf in Gudensberg als Erlebnis für Jedermann konzipiert wurde. Im Golfpark Gudensberg ist man richtig, wenn man einfach nur eine gute Zeit haben möchten. Ohne Druck und irgendwelche Normen kann man das Spiel entdecken und sich langsam an eine neue Sportart herantasten oder eine gute Zeit mit Freunden verbringen.

Die große Minigolfanlage XXL auf 18-Bahnen ist einzigartig in der gesamten nordhessischen Region. Minigolf in groß, in der parkartigen Atmosphäre der alten Ziegelei, ist für Jung und Alt eine wunderbare Möglichkeit, einen Familienausflug zu gestalten.

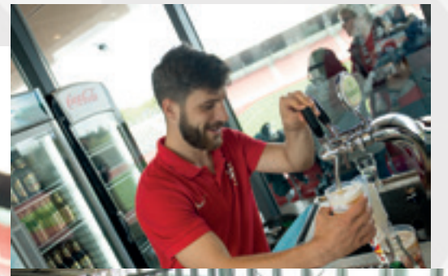
Nähere Informationen finden Sie unter
www.golfpark-gudensberg.de

GolfPark Gudensberg
Wo Golf für alle da ist

After-Derby-Party - COLLAPSE meets KSV

Einige Eindrücke der After-Party nach dem Spiel gegen den FSV Frankfurt am 14.04. Unterstützt durch unseren Partner FAC Events legten die COLLAPSE Residents Norman Müller und Own.Way auf der VIP Terrasse für die zahlreichen Gäste entspannten House Sound auf. Dass die Stimmung nach dem gewonnenen Derby großartig war versteht sich von selbst.

Tickets für das COLLAPSE 2018 / Messe Kassel event am 26. Mai 2018 bekommt ihr unter:
www.collapse-kassel.com/



ECKIS ECKCHEN

Was war, was ist und … was wird ?

Der KSV Hessen Kassel befindet sich kurz vor dem Zieleinlauf der Regionalligasaison 2017/2018. Wir blicken auf eine ereignisreiche Spielzeit zurück, der Verein stand am Abgrund und konnte nur durch das Zusammenwirken von Entscheidungsträgern, Sponsoren und Fans gerettet werden.

Einen Fehltritt der besonderen Art hat sich meiner Meinung nach der Hessische Rundfunk mit seiner Berichterstattung zu unserem Heimspiel gegen den FSV Frankfurt geleistet. Wir haben völlig verdient 2:0 gewonnen, für uns war es Abstiegskampf pur. In solchen Situationen werden selten Schönheitspreise gewonnen. Hätte man da nicht einfach mit etwas Empathie seitens des hr von einem Kampfspiel sprechen können, davon, dass der KSV zu recht gewonnen hat, weil er über 90 Minuten keine FSV-Chance zuließ und dass man dem KSV auf seinem weiteren Weg gegen den Abstieg die Daumen drückt und alles Gute wünscht? Nein, das ist offensichtlich zu viel verlangt. Stattdessen wird über das Einblenden der Pausenkatzen schwadroniert und sich lustig über immerhin 3000 Zuschauer gemacht. Man kann da einfach nur verwundert mit dem Kopf schütteln und seinem Ärger durch Briefe an den hr Luft machen. Das taten einige Fans – gut so!

Beifall und Lob verdienen sich Mannschaft und Trainer durch ihre Erfolge nach der Winterpause. Das Team hat erkannt, worum es geht und den Kampf gegen den Abstieg voll angenommen. Wir stehen drei Spieltage vor Saisonende nach einer bemerkenswerten Aufholjagd auf dem 16. Tabellenplatz. Der 15. Platz ist lediglich einen Punkt entfernt, und der Vierzehnte auch nur vier Punkte. Selbst der absolut abstiegssichere Platz 13 ist im Moment nur sechs Punkte entfernt. Bei neun noch zu vergebenden Punkten ist selbst dieser Platz noch in Reichweite, zumal wir im letzten Spiel der Saison zu Hause auf Stadtallendorf treffen und vielleicht bei Punktgleichheit sogar noch über das bessere Torverhältnis die Plätze tauschen könnten.

Tatsache ist, es sieht nicht so schlecht aus in Sachen Klassenerhalt. Die Marschroute von Tobias Cramer, immer nur auf das nächste Spiel zu schauen und sich mit einer entsprechenden Leistung immer das nächste Endspiel zu erspielen, darf man ohne Umschweife als gelungen bezeichnen. Wir haben es zwar nicht ganz selbst in unserer Hand, den Klassenerhalt zu sichern, aber die Vorzeichen sehen aktuell nicht schlecht aus.

Was mir momentan etwas Sorgen macht, ist die leider verbleibende Planungsunsicherheit, was die kommende Saison angeht. Ich hoffe, unsere Entscheidungsträger planen schon jetzt im Hintergrund zweigleisig, führen Gespräche mit den Spielern und dem Stab in beide Richtungen und tun alles dafür, dass wir in der kommenden Saison eine starke Truppe haben. Und wenn ich in diesem Zusammenhang noch einen Wunsch äußern dürfte: Haltet Mimbala!

Manch einer scheint mit der Variante „Abstieg - Konsolidierung in der Hessenliga - Wiederaufstieg“ zu kokettieren. Ich warne davor und halte überhaupt nichts davon! Wir werden Sponsoren verlieren, wir werden Spieler verlieren und wir werden Zuschauer verlieren. Die Regionalliga ist medial schon recht uninteressant, die Hessenliga aber noch uninteressanter. Nein, wir sollten schön in der Liga bleiben, solide und verlässlich arbeiten und in Sachen Sponsoring die „Tausend Taschen“-Strategie weiterverfolgen, wenn schon kein größerer Sponsor die Möglichkeiten erkennt, die er hier eigentlich mit dem Verein hätte.

Außerdem werde ich nicht müde davon zu träumen, dass irgendwann auch VW wieder seine starke Verbundenheit mit der Region dadurch dokumentiert, dass der Konzern den Verein wieder so unterstützt, wie es sich doch so viele wünschen.

Herzlichst Euer Ecki

Wir bieten mehr als guten Druck und bleiben am Ball

Wir erfüllen Ihre Anforderungen an Qualität, Termine, Preise und Service.

Moderne Technik und erfahrene Mitarbeiter garantieren gute Leistungen zu günstigen Preisen.

FSC www.fsc.org FSC® C106112

Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

PEFC Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft www.pefc.de

ProcessStandard Offsetdruck ISO 12647 zertifiziert

Print geprüft

THIELE & SCHWARZ

DRUCK I MEDIEN I VERLAG I PAPIER I LOGISTIK

Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH
Werner-Heisenberg-Str. 7
34123 Kassel

Telefon (05 61) 9 59 25-0
Telefax (05 61) 9 59 25-68
info@thiele-schwarz.de
www.thiele-schwarz.de